

Schnellinformation über die Ausprägung des Wunsches Jugendlicher, Kandidat der SED zu werden

Kurzbericht / abridged report

Zur Verfügung gestellt in Kooperation mit / provided in cooperation with:
GESIS - Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften

Empfohlene Zitierung / Suggested Citation:

Zentralinstitut für Jugendforschung (ZIJ). (1975). *Schnellinformation über die Ausprägung des Wunsches Jugendlicher, Kandidat der SED zu werden*. Leipzig. <https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:0168-ssoar-405853>

Nutzungsbedingungen:

Dieser Text wird unter einer Deposit-Lizenz (Keine Weiterverbreitung - keine Bearbeitung) zur Verfügung gestellt. Gewährt wird ein nicht exklusives, nicht übertragbares, persönliches und beschränktes Recht auf Nutzung dieses Dokuments. Dieses Dokument ist ausschließlich für den persönlichen, nicht-kommerziellen Gebrauch bestimmt. Auf sämtlichen Kopien dieses Dokuments müssen alle Urheberrechtshinweise und sonstigen Hinweise auf gesetzlichen Schutz beibehalten werden. Sie dürfen dieses Dokument nicht in irgendeiner Weise abändern, noch dürfen Sie dieses Dokument für öffentliche oder kommerzielle Zwecke vervielfältigen, öffentlich ausstellen, aufführen, vertreiben oder anderweitig nutzen.

Mit der Verwendung dieses Dokuments erkennen Sie die Nutzungsbedingungen an.

Terms of use:

This document is made available under Deposit Licence (No Redistribution - no modifications). We grant a non-exclusive, non-transferable, individual and limited right to using this document. This document is solely intended for your personal, non-commercial use. All of the copies of this documents must retain all copyright information and other information regarding legal protection. You are not allowed to alter this document in any way, to copy it for public or commercial purposes, to exhibit the document in public, to perform, distribute or otherwise use the document in public.

By using this particular document, you accept the above-stated conditions of use.

Vertrauliche Verschlusssache
LR 8 - 43/75
Ausfertigungen
4 Ausfertigung 2 Blatt

Zentralinstitut für Jugendforschung
L E I P Z I G

SCHNELLINFORMATION

**Über die Ausprägung des Wunsches Jugendlicher,
Kandidat der SED zu werden**

Auf der 14. Zentralratstagung der FDJ wurde der Beschluß gefaßt, die besten Mitglieder aus den Reihen der Arbeiterjugend, der jungen Genossenschaftsbauern, der Angehörigen der jungen sozialistischen Intelligenz und des Aktive der Oberschulen in Vorbereitung des IX. Parteitagess zur Aufnahme in die Partei der Arbeiterklasse vorzuschlagen. Dieser Beschluß hat eine hohe Würdigung durch die Parteiführung und durch ihren Ersten Sekretär, Gen. Erich Honecker erfahren (Brief des Gen. Honecker an den Zentralrat der FDJ) und begeisterte Zustimmung bei großen Teilen der Jugend gefunden. Erste Stellungnahmen (s. Junge Welt) bestätigen, daß dieser Beschluß dem Wunsch zahlreicher Jugendlicher Rechnung trägt.

Ergebnisse der Jugendforschung bestätigen, daß der Wunsch, Kandidat der SED zu werden, in allen Gruppen der Jugend sehr ausgeprägt ist. In mehreren größeren Untersuchungen der letzten Jahre zeigte sich, daß etwa 18% - 20% der jungen Arbeiter Kandidaten bzw. Mitglied der SED sind. Eine positive Einstellung zum Eintritt in die Partei äußerten weitere 30%, davon etwa jeder Dritte mit großer Bestimmtheit. Besonders groß ist der Wunsch bei den Mitgliedern des Verbandsaktiva.

Von den 1973 (Festivalstudie III) befragten Verbandsaktivisten unter den jungen Arbeitern, die nicht Mitglied der SED waren, brachten etwa 50% eine positive Einstellung zum Eintritt in die SED zum Ausdruck.

Von den in Studien des ZIJ befragten Lehrlingen wollen etwa 50% Mitglied werden. Dabei ist zu berücksichtigen, daß nur etwa 2% - 4% bereits Kandidat bzw. Mitglied sind. Besonders hoch ist der Wunsch, Mitglied der Partei der Arbeiterklasse zu werden bei den EOS-Schülern.

Etwa 85% der 1973 (Festivalstudie III) befragten EOS-Schüler aus 11. und 12. Klassen äußerten eine positive Einstellung zum Eintritt, davon 35% mit großer Bestimmtheit. In der von uns 1973 befragten Population war kein einziger Schüler Kandidat der SED, obwohl ca. 20% schon über 18 Jahre alt waren. Das läßt darauf schließen, daß besonders unter den EOS-Schülern der Wunsch sehr verbreitet ist, einmal Mitglied der Partei der Arbeiterklasse zu werden.

Sehr positiv äußern sich auch die von uns befragten Studenten über ihren Eintritt in die Partei der Arbeiterklasse. Über 50% sehen eine künftige Mitgliedschaft in Betracht. Allerdings sind hier zwischen den Studienjahren und -richtungen deutliche Differenzierungen zu beobachten.

Aus allen Untersuchungen geht übereinstimmend hervor, daß diejenigen Jugendlichen, die mit Bestimmtheit den Wunsch äußern, Kandidat der SED zu werden, sehr positive ideologische Einstellungen besitzen. Sie unterscheiden sich in dieser Hinsicht kaum von den Jugendlichen, die bereits Kandidat oder Mitglied sind.

Leipzig, 2. 7. 1975
Abt. Zentr. op. Forsch.